

Handball-Nationalmannschaft

## Zur Entspannung auf die Kartbahn

Harsewinkel (man). Die deutsche Handball-Nationalmannschaft der A-Jugend hat in ihrer Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in Algerien (17. bis 30. Juli) einen Abstecher auf die Kartbahn im Harsewinkeler Emstalstadion gemacht.

„Wir sind hier in Harsewinkel sehr gut aufgenommen worden. Den Jungs hat es prima gefallen. Es war eine tolle Erfahrung und hat echt Spaß gemacht“, freute sich DHB-Bundestrainer Erik Wudtke nach dem zweistündigen Programm mit Inhaber Tony Hanhart.

„Wir haben das Kartfahren eingeschoben, um den Jungs einen Wettkampf zu bieten und das Zweikampfverhalten zu schulen. Natürlich war es auch eine Ab-

wechslung zwischen zwei Trainingseinheiten, um den Tag gemeinsam zu verbringen“, führte der Bundestrainer aus.

Seit gut einer Woche bereitet Wudtke seinen 18-köpfigen Kader, mit dem er im vergangenen Jahr Vize-Europameister wurde, in der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf auf die Weltmeisterschaft in Algerien vor.

„Danach flogen wir zum Vier-Länder-Turnier in die Schweiz und nach einer weiteren Woche Lehrgang in Konstanz reisen wir zur WM“, erläuterte Erik Wudtke und fügte hinzu: „Unser Ziel ist der Einzug ins Halbfinale, aber die WM ist sehr stark besetzt. Die besten acht Mannschaften spielen auf sehr hohem Niveau, und wir haben starke Gegner zugelassen.“



Einen Zwischenstopp im Emstalstadion legten die A-Jugendhandballer des DHB während ihrer WM-Vorbereitung ein.

Bild: Nieländer

Tischtennis-Saisonrückblick

## TV Langenberg hofft noch auf den Klassenerhalt

Kreis Gütersloh (fl). In der Tischtennis-Bezirksliga, Staffel 1, hat die DJK Avenwedde III die Saison mit 29:15 Punkten auf dem zweiten Platz beendet. Alle Stammspieler wiesen dabei positive Bilanzen auf. Da die DJK jedoch nicht genug Spieler hat, verzichtete die dritte Mannschaft auf den Aufstieg.

In der Bezirksliga, Staffel 2, be-

legte der SC Wiedenbrück mit 29:15 Punkten Platz drei. Da mehrere Teams verzichtet haben, dürfen die Emsstädter ohne Aufstiegsspiele in der kommenden Saison in der Landesliga antreten. Thomas Bandl (12:3) und Jürgen Sauer (12:2) ragten heraus.

Mit 14:30 Punkten belegte der TV Langenberg den zehnten Platz und musste in die Abstiegsrelega-

tion. Jürgen Poppenborg überzeugte an der Spitze mit einer Bilanz von 17:5 Siegen. Nach einer 7:9-Niederlage gegen den TTC Enger II muss Langenberg nun auf einen Rückzug hoffen, um in der Bezirksliga zu bleiben.

Mit 8:36 Punkten wurde RW Mastholte Letzter und steigt in die Bezirksklasse ab. Torben Glittenberg kam auf eine Bilanz von

11:6-Siegen.

In der Bezirksklasse stieg die TSG Harsewinkel mit 32:10 Punkten als Meister in die Bezirksliga auf. Lars Holtkamp (14:3) und Oliver Berg (15:2) ragten heraus. Gut schlug sich auch der Gütersloher TV, der mit 25:19 Punkten den vierten Platz belegte. Stark spielten Oliver Amtenbrink (15:7) und Hai Lam (13:5).

Auf Platz sechs kam hier mit 24:20 Punkten die DJK Avenwedde IV. Marcel Dyck (12:6) und Torsten Pieper (8:2) waren die besten Spieler.

Auf die ausgeglichene Bilanz von 22:22 Punkten kam der SC Wiedenbrück II und lag im Rahmen der Erwartungen. Ludger Bultschnieder und Andreas Blakert kamen auf 10:7 Siege.

### Kurz & knapp

□ **Dähne EM-Neunter:** Johnny Dähne, 35-jähriger Handballtorwart der TSG Harsewinkel hat als Nationaltorwart der deutschen Beachhandball-Auswahl die EM-Hauptrunde verpasst. In Zagreb (Kroatien) verbuchte das DHB-Team Siege gegen Polen und die Niederlande bei drei Niederlagen (gegen Russland, Spanien, Dänemark), was am Ende zu Platz neun reichte.

Isselhorster  
NACHT  
... da läuft was!

# 19. Isselhorster Nacht

## am Samstag, 1. Juli 2017, ab 17.30 Uhr



Neue Gesichter und neues Logo bei den Organisatoren der Isselhorster Nacht (v. l.) Thomas Krell, Thorsten Nöthling und Felix Krull. Bild: Herzog

Neuer Termin

## Erstmals, aber vielleicht nicht nur einmal im Juli

Gütersloh-Isselhorst (gl). Am Samstag steigt ab 17.30 Uhr die 19. Auflage der Isselhorster Nacht. Genauso engagiert, nur einen Monat später als zum sonstigen Termin am ersten Junisamstag, haben die Organisatoren das Laufspektakel geplant. Nach dem Pfingstwochenende waren weitere Termine im Juni durch andere Veranstaltungen belegt, sodass es zu dieser Entscheidung kam.

„Wir sind gespannt auf die Ak-

zeptanz unseres Juli-Termins, an dem wir keine Konkurrenzveranstaltung sehen“, sagt Felix Krull vom Orga-Team der Isselhorster Nacht. Ein neues Gesicht gibt es in der Organisation mit H.-W. van Leeuwen, der sich ab diesem Jahr um die Anmeldung und den Internetauftritt kümmert.

Ebenfalls ganz frisch mit dabei ist Thorsten Nöthling (TriSport Verl), der den langjährigen Moderatoren Wolfgang Temme ablöst. Nach seiner erfolgreichen Pre-

mierung als Kommentator beim Hermannslauf im April wird er nun auch bei der 19. Isselhorster Nacht zu hören sein.

Angeboten werden sieben Läufe. Bambinilauf (500 m), Schoolrunning 1 und 2 (1 km), Jedermannlauf (4,2 km), Firmenlauf (2 km), Inliner und Rennrollis (9,2 km) sowie der Hauptlauf (9,2 km).

Dieser ist die letzte Wertung für Teilnehmer des Volksbanken Nightcups und das Inlinerrennen ist der 2. Lauf im TeutoCup.

### Zeitplan

- 17.30 Uhr: Eröffnung
- 17.45 Uhr: Aufwärmen
- 18.00 Uhr: Bambinilauf
- 18.20 Uhr: Schoolrunning für Grundschulklassen 1 und 2
- 18.40 Uhr: Schoolrunning der Klassen 3 und 4
- 19.10 Uhr: Jedermannlauf
- 20.00 Uhr: Firmenlauf
- 20.50 Uhr: Inliner und Rennrollis
- 21.30 Uhr: Hauptlauf
- Nachmeldungen sind bis spätestens eine Stunde vor dem Start möglich, sofern Plätze frei sind.



Der Start des Hauptlaufes um 21.30 Uhr ist einer der Höhepunkte der Isselhorster Nacht. Bild: man

Sparkasse.  
Gut für die Region.

Sparkasse  
Gütersloh-Rietberg



Autohaus  
**KNEMEYER**

Autohaus Knemeyer GmbH  
Marienstr. 18, 33332 Gütersloh  
Tel. 05241 9038-0  
www.autohaus-knemeyer.de

BITel

## JETZT ABER SCHNELL!

Wir unterstützen den Jedermannlauf bei der Isselhorster Nacht.



Infos unter 05 21 | 51 51 55  
www.bitel.de  
Ein Unternehmen der Stadtwerke  
Bielefeld und Gütersloh.

